



Was in Wien mit dem Wohnheim „Sargfabrik“, mit dem „Autofreien Wohnen“ in Floridsdorf und „Miss Sargfabrik“ erste erfolgreiche Pionierleistungen brachte, erfährt damit eine aktualisierte Fortsetzung. Konkret ist das achtgeschoßige, durchwegs luftig und gelenkig wirkende Haus mit einer Trakttiefe von knapp 20 Metern als Stahlbetonstruktur mit hinterlüfteten Holzfas-saden ausgeführt. Die tragenden Wände befinden sich um den zentralen, sehr großzügigen Erschließungsbereich, der über Einschnitte gut belichtet wird, und an der Fassade. Alle inneren Trennwände wurden in Leichtbauweise ausgeführt. Das ermöglichte individuelle Wohnungsgrundrisse und sichert langfristige Flexibilität. Die ebenfalls individuell platzierten Balkone sind mit Isokörben angeschlossen. Signifikantes Detail: Von „einszueins“ waren zunächst keine Stürze über Fenstern und Fenster-

türen geplant. Man wollte raumhohe, scharf geschnittene Öffnungen im Sinn einer stringenten Ästhetik. Als sich beim Nachrechnen herausstellte, dass dafür insgesamt 800 Tonnen mehr Stahl für die Bewehrungen nötig wären, verzichtete man, nach reiflicher Überlegung, auf den marginalen ästhetischen zugunsten des gewichtigen ökologischen Mehrwerts. Das Gebäude hat Niedrigstenergiestatus und hat eine kontrollierte Wohnraumlüftung samt Wärmerückgewinnung über einen Erdwärmetauscher. Die Heizung und Warmwasseraufbereitung erfolgen zentral mittels Fernwärme. Die Wärmeverteilung leistet eine Fußbodenheizung. Auf dem Dach befindet sich die Photovoltaikanlage. Mittel- bis langfristig sollen auch die wenigen privaten PKW durch vereinseigene Elektroautos ersetzt werden. Die entsprechende Infrastruktur dafür ist schon vorhanden.

FAKTEN:

Gebäudetyp: Neubau eines Wohnhauses, Massivbauweise in Niedrigstenergiestandard: Stahlbeton mit Holzfassade

Fertigstellung: 2013

Besonderheiten: Umfassendes Mitbestimmungsprojekt mit zahlreichen, gemeinsam nutzbaren Einrichtungen; großzügige Fahrradgarage mit 3 Stellplätzen je Wohneinheit; selbstorganisiertes Carsharing

Baustoffe: Stahlbeton; Dämmstoffe sind HFKW-frei; Folien, Rohre, Fußbodenbeläge, Elektroinstallation, Fenster und Türen sowie Sonnenschutz sind PVC-frei

Energiekennzahlen:

Heizwärmebedarf 15,5 kWh/m²a (OIB)

Endenergiebedarf 68,5 kWh/m²a (OIB)

Primärenergiebedarf 132,6 kWh/m²a (OIB)

CO₂-Emissionen 11,7 kg CO₂/kgm²a (OIB)

Versorgungstechnik: Kontrollierte Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung; Erdwärmetauscher; Fußbodenheizung; hocheffiziente Fernwärme

Qualitätssicherung: Blower Door Test; externes Produktmanagement



v. l. n. r.: Senka Nikolic, Susanne Korab, Heinz Feldman, Katharina Bayer, Paul Track